Sie ist es, die Zukunft der Kinder, für die ich mich einsetzen will, denn ich will den Spruch:

»wir haben die Erde nur von unseren Kindern geborgt«

ernst nehmen.

zum Thema Landwirtschaft:

zum Thema Landwirtschaft:

ist die bäuerliche Landwirtschaft noch zu retten?

ist die bäuerliche Landwirtschaft noch zu retten?

Am Dienstag, den 27. 11. 90, 20.00 Uhr

Am Dienstag, den 27. 12. 90, 20.00 Uhr

Peiting Gasthof Keppler

Peiting Gasthof Keppler

Es kommt: Sepp Dachsenberger

(Landwirt, Schmied, Grüner-Landtags(Landwirt, Schmied, Grüner-Landtagsabgeordneter)

GRÜNE/BÜNDNIS 90

# Uli Heerd (Verleger aus Peiting)

### Ihr Bundestagskandidat



einige kurze Daten von mir:
32 Jahre, verheiratet mit der Monika 26
ein Sohn, Daniel 3 Jahre
mit 16 Banklehre
aktiver Gewerkschafter
Jugend/Gesamtjugendvertreter der Deutschen
Bank

vor über 10 Jahren Gründungsmitglied der GRÜNEN

Bundeswehr - Zivildienst

2 Jahre Arbeit bei einem Bauern in Kinsau selbständiger Buchhändler (Peiting, Peißenberg, Schongau)

seit einem Jahr ausschließlich Verleger in Peiting Aktivitäten im letzten Jahr:

- kirchliche Jugendarbeit
- Kirchenvorstand
- Eine Welt für Alle
- Volksbegehren »Das bessere Müllkonzept«
- Umweltinitiative/Formaldehyd

#### aus aktuellem Anlaß:

# zum Thema Bundeswehr

Koalition und SPD haben sich offenbar darauf geeinigt, kurz nach der Wahl das Grundgesetz zu ändern.

Schon die jetzt eingezogenen Rekruten könnten also zum Krieg gegen den Irak herangezogen werden.

# Ich bin der Meinung:

kein Bundeswehrsoldat soll im schwarzrotgoldenen Sarg aus der arabischen Wüste zurückkommen.

Erst machen deutsche Firmen dicke Geschäfte mit Saddam Hussein und für die Folgen sollen dann Bundeswehrsoldaten sterben müssen. Dazu sage ich NEIN!

Dagegen sage ich aber JA zur Abrüstung.

Und sagen sie jetzt bitte nicht, das wollen alle: der Verteidigungshaushalt 1990 war so hoch, wie noch nie in unserer Geschichte.

# **Zur Arbeitswelt:**

habe ich mich bereits detailiert geäußert, deshalb im Anschluß nur noch ein paar wesentliche Punkte.

An dieser Stelle sei aber kurz meine Freude kundgetan darüber, daß die Mitarbeiter der Firma Agfa im Zuständigkeitsbereich der IG Metall bleiben können.

# Gemeinsam mit Gewerkschaftern fordere ich:

- 6 Stunden Arbeit am Tag ist genug
- freies Wochenende
- Schaffung von mehr Arbeitsplätzen durch den ökologischen Umbau der Wirtschaft hier wie aber auch besonders in der DDR
- 3 Jahre Erziehungsurlaub mit Arbeitsplatzgarantie für Väter und Mütter
- Verbot der Leiharbeit
- Rechtliche Gleichstellung von Teilzeit und Vollzeitbeschäftigung
- Verbot der Aussperrung
- Ausbau der Mitbestimmung in Betrieb, Verwaltung und Handwerkskammern
- Ausbau der Ausbildungsförderung
- Anspruch auf Weiterbildung während der Arbeitszeit

hier könnten noch eine Vielzahl von Forderungen stehen, wichtig ist, daß man als Mensch glaubwürdig sie ehrlich vertreten kann, als ehemaliger Gesamtjugendvertreter glaube ich das zu können.

Die Prüfsteine des DGB zur diesjährigen Wahl z. B. kann ich voll und ganz unterstützen.

zu anderen Themen wie **Familie, Wohnungsnot** und **Deutschland,** habe ich mich ebenfalls deutlich zu Wort gemeldet, was mir aber jetzt noch wichtig erscheint:

in vielen Gesprächen höre ich immer wieder: Ja die Grünen sind wichtig, die haben schon allerlei bewegt . . .

... klar sollen die wieder reinkommen, aber das werden sie ja wohl auch ...

Tatsächlich kämpfen wir bei 6% herum, kleine Parteien an unserem Rande (die alle keine Chance haben über die 5% Hürde zu kommen) nehmen uns wichtige Prozentteile weg.

Die meisten Wähler glauben wir packen es auch diesmal wieder.

Folge: Die eine oder andere uns freundlich gesonnene Stimme wird am 2. 12. 90 erst gar nicht abgegeben — denen sei gesagt:

Wer nicht wählt, wählt hierzulande CSU! Deshalb gehen sie am 2. 12. 90 wählen und geben sie den

GRÜNEN/BÜNDNIS 90 ihre beiden Stimmen, helfen sie mit, daß nicht ausgerechnet die, die den Umbruch in der alten DDR mitgeschaffen haben, außerhalb des Parlaments bleiben müssen.

Beide Stimmen also den GRÜNEN/BÜNDNIS 90

damit sie auch morgen noch kraftvoll zubeißen können!

Mit freundlichen Grüßen

Uli Heerd, Bundestagskandidat der GRÜNEN/BÜNDNIS 90

# SIE IST ES

